

Inhalt

Teil 1 Krankenversicherungs- und Vertragsarztrecht.....	11
A. Grundlagen	11
I. Geschichte und Zukunftsperspektive der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV)	11
II. Grundprinzipien der GKV und ihre Einbindung in die Verfassung	14
1. Versicherungsprinzip	14
2. Solidaritätsprinzip	15
3. Sachleistungsprinzip	16
4. Selbstverwaltungsprinzip	16
III. Gesetzliche Grundlagen.....	17
1. Das Grundgesetz.....	17
2. Das SGB V	18
3. Richtlinien/Verordnungen/Verträge/Satzungen.....	19
B. Versicherungspflicht und -freiheit	19
I. Versicherungsnehmer	19
1. Versicherungspflichtige Personen	19
a) Grundsätze	19
b) Arbeitnehmer	20
c) Arbeitslose	21
d) Selbstständige	22
e) Rentner	22
f) Beschäftigung im Ausland	23
aa) Ausstrahlung	25
bb) Inländisches Beschäftigungsverhältnis	26
cc) Zeitliche Begrenzung der Entsendung	28
dd) Einstrahlung	29
ee) Entsendung in ein Land des Europäischen Wirtschaftsraums	29
ff) Sozialversicherungsabkommen	31

g)	Sonstige versicherungspflichtige Personen	33
2.	Ausnahmen von der Versicherungspflicht	34
a)	Beamte und vergleichbare Personengruppen	34
b)	Hauptberufliche Selbstständige	34
c)	Beschäftigte Studenten	36
d)	Überschreitung des 55. Lebensjahres	37
e)	Überschreiten der Jahresarbeitsentgeltgrenze (JAE-Grenze)	37
f)	Entgelt- und zeitgeringfügige Beschäftigung	39
3.	Befreiung von der Versicherungspflicht	42
4.	Mitversicherte Personen	43
II.	Freiwillige Versicherung	44
1.	Freiwillige Versicherung und Pflichtversicherung	44
2.	Aufnahmeantrag und Anmeldefrist	46
3.	Beginn der freiwilligen Mitgliedschaft	48
4.	Ende der freiwilligen Mitgliedschaft	49
5.	Ruhen des Leistungsanspruchs	49
C.	Leistungen	50
I.	Krankheitsverhütung, Gesundheitsförderung, Früherkennung	50
1.	Primäre Prävention und Gesundheitsförderung	50
2.	Schutzimpfungen	53
3.	Zahnärztliche Gruppen- und Individualprophylaxe	54
4.	Medizinische Vorsorgeleistungen	55
5.	Empfängnisverhütung/Sterilisation/ Schwangerschaftsabbruch/Schwangerschaft und Mutterschaft	56
6.	Krankheitsfrüherkennung	58
II.	Leistungen bei Krankheit	58
1.	Qualität und Wirksamkeit der Leistungen	59
2.	Leistungen bei künstlicher Befruchtung	60
3.	Ärztliche und zahnärztliche Behandlung	60
4.	Hausärztliche und hausarztzentrierte Versorgung inkl. der Einholung von Zweitmeinungen	61
5.	Unterstützung der Versicherten bei Behandlungsfehlern	62

6. Rechte und Pflichten der Vertragsärzte und der Versicherten	63
7. Unterstützung bei Terminvereinbarungen mit Fachärzten	65
8. Elektronische Gesundheitskarte und elektronische Patientenakte	67
9. Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden	70
10. Zahnärztliche Behandlung und Zahnersatz	71
11. Arzneimittel	73
12. Heil- und Hilfsmittel	75
13. Häusliche Krankenpflege	80
14. Haushaltshilfe	80
15. Krankenhausbehandlung und Palliativ- sowie Hospizversorgung	81
16. Medizinische Rehabilitation	84
17. Müttergenesungskuren	85
18. Fahrkosten	86
19. Nichtärztliche Leistungen für behinderte Menschen	86
20. Zuzahlungs- und Befreiungsregelungen	87
III. Krankengeld	90
1. Krankengeld bei Krankheit oder stationärer Behandlung	90
2. Krankengeld in sonstigen Fällen	94
IV. Leistungen bei Schwangerschaft und Mutterschaft	96
1. Ärztliche Betreuung und Hebammenhilfe	96
2. Ambulante oder stationäre Entbindung, häusliche Pflege, Haushaltshilfe	96
3. Mutterschaftsgeld	97
V. Kostenerstattung	99
VI. Zusatzleistungen	101
VII. Wahltarife	102
1. Selbstbeteiligung und Kostenerstattung	102
2. Tarife mit Krankengeldanspruch	103
VIII. Leistungsbeschränkungen	103
1. Ruhen von Leistungen	103
2. Kostenübernahme in Nicht-EU-Ländern	104

3. Ruhen von Leistungen bei Zuständigkeit der Unfallversicherung und bei freiwilligem Wehrdienst	105
4. Ruhen von Leistungen bei Strafgefangenen	106
5. Leistungsbeschränkung bei Selbstverschulden	106
6. Missbräuchliche Inanspruchnahme von Krankenversicherungsleistungen	107
7. Ruhen von Ansprüchen wegen Beitragsrückständen	108
8. Versagen von Leistungen wegen mangelnder Mitwirkung	109
9. Rechtsfolge des Ruhens	110
D. Finanzierung und Beiträge	111
I. Grundsätze der Beitragsberechnung und -festsetzung ..	111
II. Risikostrukturausgleich (RSA)	112
III. Wirkungsweise des Gesundheitsfonds	113
IV. Höhe und Berechnung des Beitrags	115
1. Beitragssätze	115
2. Die Beitragsschuldner	117
3. Zahlung der Beiträge	118
4. Beitragszuschüsse	119
5. Beitragsbemessungsgrundlagen	119
E. Leistungserbringungsrecht	122
I. Vertrags(zahn)arztrecht	123
1. Rechtsbeziehungen	123
a) Gesamtvergütung, Honorarverteilung und Honorarbescheid	124
b) Kollektivvertraglich gesteuertes Vertragsarztrecht	126
c) Gemeinsamer Bundesausschuss	127
d) Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen	129
2. Zulassung und Ermächtigung	130
a) Zulassung	131
b) Ermächtigung	132
3. Bedarfsplanung (§§ 99 – 105 SGB V, §§ 12 – 14 Ärzte-ZV)	133

a) Bedarfsplanungs-Richtlinie des GBA	134
b) Förderung der vertragsärztlichen Versorgung	136
4. Direktverträge mit den Krankenkassen	136
5. Abrechnungs- und Wirtschaftlichkeitsprüfung	136
a) Sachlich-rechnerische Richtigkeit	137
b) Wirtschaftlichkeit	138
II. Sonstige Leistungserbringer	139
1. Apotheken und Pharmahersteller	139
a) Apotheken	139
b) Pharmahersteller	140
2. Heil- und Hilfsmittellieferanten	141
a) Heilmittel (§ 32 SGB V)	141
b) Hilfsmittel (§ 33 SGB V)	142
c) Orthopädie-Schuhmacher	143
d) Augenoptiker und Hörgeräte-Akustiker	143
3. Krankenhausversorgung	144
a) Verordnung von Krankenhausbehandlung (§ 39 SGB V)	144
b) Krankentransport (§ 60 SGB V)	144
c) Häusliche Krankenpflege	144
4. Sonstige Versorgung der Versicherten	145
F. Medizinischer Dienst (§§ 275-283a SGB V)	146
I. Aufgaben	146
1. Einzelbegutachtungen und Grundsatzfragen	147
2. Feststellung der Pflegebedürftigkeit (§ 18 SGB XI)	148
3. Überprüfung der Arbeitsunfähigkeit	148
II. Organisation (§§ 278 ff. SGB V)	149
G. Organisation der Krankenkassen (§§ 143 ff. SGB V)	151
I. Rechtsform und Arten von Krankenkassen	151
II. Insolvenz und Fusionen	152
III. Satzung und Aufgabenbeschreibung	153
IV. GKV-Spitzenverband	153
V. Wahl der Krankenkasse	155
Teil 2 Soziale Pflegeversicherung (SPV)	157
A. Versicherungspflicht und -freiheit	157
I. Voraussetzungen der Versicherungspflicht	157

II. Versicherungsfreiheit	158
B. Finanzierung und Beiträge	159
C. Leistungen	161
I. Pflegebedürftigkeit.....	162
1. Dauer	163
2. Sechs Bereiche	163
3. Pflegegrade	164
4. Verfahren zur Feststellung der Pflegebedürftigkeit	167
II. Pflegesachleistung	168
III. Pflegegeld.....	169
IV. Leistungen für Pflegebedürftige in ambulant betreuten Wohngruppen	171
V. Pflegehilfsmittel und wohnumfeldverbessernde Maßnahmen	171
VI. Stationäre Pflege	172
VII. Pflegestützpunkte	173
D. Organisation der Pflegekassen	173
E. Beziehungen zu den Leistungserbringern (§§ 69 – 92b SGB XI)	174
F. Pflegezeitgesetz	175
I. Begriff „naher Angehöriger“	175
II. Freistellung bei kurzzeitiger Arbeitsverhinderung und Pflege	176
III. Dauer der Pflegezeit.....	178
IV. Bezug von Pflegeunterstützungsgeld	178
V. Beitragslast.....	179
G. Familienpflegezeit.....	180
I. Grundsätze	180
II. Inanspruchnahme der Familienpflegezeit.....	182
III. Förderung der pflegebedingten Freistellung.....	183
IV. Höhe des Darlehens.....	184
V. Rückzahlung des Darlehens.....	186
VI. Antragstellung und Durchführung des Verfahrens.....	187
VII. Arbeitsrechtliche Regelungen.....	189
H. Pflege-Zusatzversicherung.....	190
Literaturverzeichnis	191